

## für den Ortsbauplan "Wennfelder-Garten"

Auf Grund von Art.2 und 3 der Württ. Bauordnung in Verbindung mit Art.11 Abs.4 und 5, Art.36, Art.39 Abs.1, Art.56, Art.59 Abs.1, Art.66 Abs.2 und Art.101 Abs.3 der Württ. Bauordnung sowie auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung über Baugestaltung vom 10.Nov.1936 (RGBl.I S.938) wird für das vorbezeichnete Gebiet folgende Ortsbausatzung erlassen:

## § 1

Für die Stellung der Gebäude ist neben dem Ortsbauplan vom 25.7.1953 der Bebauungsvorschlag der Stadtplanung vom 7.5.53 massgebend.

## § 2

Die Gebäude müssen in 3geschossiger Bauweise als Baukörper (mit mindestens 30 m Länge) erstellt werden.

## § 3

Die Gebäude sind mit Satteldächern von 35° Neigung zu versehen und mit engobierten Ziegeln zu decken.

## § 4

Garagen und sonstige Nebengebäude dürfen nur an besonderen, im Benehmen mit der Stadtplanung festzulegenden Plätzen zur Aufstellung kommen, Garagen nur in Form von Sammelgaragen.

## § 5

Im übrigen gelten sinngemäss die Bestimmungen der bestehenden Ortsbausatzung.

Tübingen, den 25. Juli 1953

  
Oberbürgermeister



Genehmigt durch Erlaß des Regierungspräsidiums  
Südwestfalen-Hohenzollern vom 19.11.1954  
Nr. 4727/54  
z. B. Tübingen, den 25.1.1955

Martin  
Oberbürgermeister

## **Tübinger Höhen**

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.